



VORPROGRAMM

Genuss-Schneeschuhtage Rosenlaui/Schwarzwaldalp, BE – in Zusammenarbeit mit KODIAK

Schneeschuhtouren im malerischen Reichenbachtal im Berner Oberland mit Unterkunft im Chalet-Hotel Schwarzwaldalp

21.-24.01.27 (Do-So)

Das Reichenbachtal zwischen Grindelwald und Meiringen, oft auch nur Rosenlaui genannt, ist ein malerisches Hochtal im Berner Oberland. Die spitzen Engelhörner und die eindrücklichen Schneeberge der Wetterhorn- und Wellhorngruppe bilden eine herrliche Kulisse für Schneeschuhtouren auf den gegenüberliegenden Hängen. Die weitläufigen Alpweiden und auch das Hochmoor Kaltenbrunnen bieten im Winter perfektes und abwechslungsreiches Schneeschuigelände fernab von Pisten und Skiliften. Hier finden sich ausserdem viele Wildtiere wie Gämsen, Steinböcke, Schnee- und Birkhühner, die im grossen Wildschutzgebiet nahezu perfekte Bedingungen für den harten Winter finden.

Wir geniessen einfache und mässig lange Schneeschuhtouren mit leichtem Tagesrucksack, die auch für Anfänger- oder Wiedereinsteiger*innen geeignet sind. Unser Basislager befindet sich bestens gelegen und ausgestattet im Chalet-Hotel Schwarzwaldalp, wo uns Melanie und Johann Zenger den erlebnisreichen Tag jeweils mit einem feinen 4-Gang-Überraschungs Menü den Abend versüssen. Wir sind in angenehmem Tempo unterwegs und nehmen uns Zeit zum Beobachten, Staunen und einfach nur Sein – Entschleunigung und Naturerlebnis pur!

Anforderungen: Gehzeit bis max. 5.15h, max. 700m Aufstieg, max. 750m Abstieg. Keine Schneeschuherfahrung nötig, Schneeschuhe und Lawinenausrüstung können ganz einfach gemietet werden.

Vorgesehenes Programm

Donnerstag: Nach Gepäckdepot und einer Kennenlern-Runde mit Willkommens-Kaffee im Hotel Schwarzwaldalp drehen wir eine Runde in der Nähe des Hotels. Die Devise heisst in Ruhe ankommen und eine gemütliche Eingetour geniessen.

Freitag: Heute geht es hinauf zur Grossen Scheidegg am Fusse des imposanten Wetterhorns. Dort haben wir bereits eine prächtige Aussicht über das ganze Tal und auch hinunter nach Grindelwald mit Eiger und Mönch als berühmter Kulisse. Zuerst queren wir aussichtsreich hinüber zur Alp Scheidegg Oberläger. Bei guten Verhältnissen steigen wir noch etwas hinauf Richtung Gummi oder Wischbääch, bevor wir den Abstieg in Angriff nehmen. In abwechslungsreichem schönen Schneeschuigelände geht es durch Weiden und lichten Wald hinab zur Schwarzwaldalp. Gehzeit 4.45h, 500m Auf- und Abstieg, 10km, WT2.

Samstag: Das heutige Ziel ist das Hochmoor Kaltenbrunnen, das auf einer Hochebene über dem Haslital liegt. Vom Restaurant Kaltenbrunnen geht es in angenehmer Steigung stetig hinauf, vorbei an imposanten Bergahornen und wettergegerbten Alphütten. Schliesslich queren wir das Hochmoor und bei guten Verhältnissen gelangen wir bis zum Gyresprung, einem unscheinbaren, aber umso aussichtsreicherem Gipfel. Das Panorama reicht hier vom Brienzer See

über den Hasliberg bis zu den Schneeriesen im Susten- und Grimselgebiet. Gehzeit max. 5.15h, 700m Auf- und Abstieg, 9km, WT2.

Sonntag: Heute geht es hinauf in Richtung Alp Breitenboden. Über sanfte Hänge und häufig entlang der tief verschneiten Alpstrasse geht es immer weiter hinauf, bis wir das malerische Hochplateau zwischen Garzen, Wildgärsch und Schryberschiri erreichen. Oft lassen sich hier grosse Rudel von Gämsen beobachten. Ob und in welche Richtung wir noch etwas weiter hinaufsteigen, entscheiden wir spontan je nach Verhältnissen und Lust und Laune der Gruppe. Gehzeit ca. 4.30h, 600m Auf- und Abstieg, 9km, WT2-3.

Organisatorisches

Anreise: wahrscheinlich 07.58 ab St. Gallen, Ankunft Meiringen 11.35 Uhr. Weiterfahrt mit dem Winterbus um 11.45 Uhr bis zur Schwarzwaldalp.

Rückreise: wahrscheinlich 15.30 Uhr ab Schwarzwaldalp mit dem Winterbus, Weiterfahrt ab Bahnhof Meiringen um 16.22 oder 16.41 Uhr nach St. Gallen, an 20.02.

Unterkunft und Verpflegung: Wir übernachten im Chalet-Hotel Schwarzwaldalp in einfachen, aber gemütlichen 2- bis 3-Bett-Zimmern mit Etagen-Dusche/WC mit Halbpension (keine Einzelzimmer).

